HILFE FÜR
HIRNVERLETZTE
KINDER

# JAHRES BERICHT 2023

## «Ein bewegtes hiki-Jahr mit schönem Wandel»

## INHALT


2 Wer ist hiki?

4 Die Menschen hinter hiki

6 Fokus hiki-Jugend-weekends 2023

8 Fokus hiki-Finanzielle Direkthilfe

10 hiki-Familientag

12 hiki in Zahlen

14 Dank

16 Rück- und Ausblick


# Liebe Leser*innen

Wir blicken auf ein erstes erfolgreiches Geschäftsjahr unter der Führung von Manh Nguyen zurück. Er hat die Leitung der Geschäftsstelle im Mai übernommen, nachdem unsere langjährige Geschäftsleiterin Vanda Mathis nach zehn Jahren eine neue Herausforderung gesucht hat.

Vanda hat unseren Auftritt erfolgreich geprägt und war für unsere Mitarbeitenden und den Vorstand eine zuverlässige Hilfe in den letzten Jahren. Mit ihrer Erfahrung und ihrer guten Vernetzung konnte Vanda viele neue Kontakte knüpfen und Angebote erweitern, und konnte so den Verein mit optimierten Abläufen und einer soliden finanziellen Grundlage übergeben.

Wir alle danken Vanda herzlich für ihren grossen Einsatz und die gute Zusammenarbeit und wünschen ihr nun viel Erfolg für ihre nächsten Projekte.

In meinen Jahren der Vorstandsarbeit ist dies nun der dritte Wechsel der Geschäftsleitung, den ich begleiten darf. Jeder Wechsel bringt neben einer gewissen Unruhe auch frischen Wind mit sich und bietet die Chance, die laufenden Projekte im Rahmen der Übergabe neu zu bewerten, zu erweitern und nötigenfalls gewisse gewisse Abläufe anzupassen.

2024 wird mein 20. Jahr im Vorstand von hiki sein. In der Zwischenzeit ist meine betroffene Tochter zuhause ausgezogen und lebt nun in einer Institution. Die Angebote von hiki haben uns sehr geholfen, das Leben mit unserer hirnverletzten Tochter zu meistern. Darum engagiere ich mich mit Freuden weiterhin für diesen einzigartigen Verein, um für betroffene Familien die Angebote, die Beratung und die Vernetzung untereinander sicherstellen zu können.

Nun freuen wir uns auf die Zusammenarbeit mit Manh Nguyen. Mit seinem frischen Elan und seiner wertschätzenden Art hat er es geschafft, die Herzen unserer Mitarbeiter*innen zu gewinnen und hat sich schnell in die laufenden Projekte eingearbeitet. Auch zu allen unseren Partnerorganisationen hat er einen guten Draht gefunden.

So sind wir sehr froh, dass wir dieses etwas turbulente Vereinsjahr souverän meistern konnten, und Ihnen garantieren können, dass alles wie geplant weiterlaufen wird.

Die Präsidentin
Margreth Blumer


**IMPRESSUM**

Verein hiki – Hilfe für hirnverletzte Kinder
Mühlebachstrasse 43, 8008 Zürich
Tel. 044 252 54 54
info@hiki.ch, www.hiki.ch

Postkonto:
IBAN CH69 0900 0000 8546 1012 9
BIC POFICHBEXXX

Redaktion: Manh Nguyen
Layout und Illustrationen:
Büro Albatros GmbH, Annie Wehrli

Titelbild: Ramona Kreier
Fotos: hiki-Archiv, Renate Wernli (bildermacherin.ch), Cornel Waser (cornelwaser.com), Kiwanis Club Limmattal-Zürich, Werner Cheung

WER IST HIKI?

# hiki unterstützt und entlastet Familien mit hirnverletzten Kindern. Unbürokratisch und konkret, seit 1986.

hiki ist eine politisch neutrale, wirtschaftlich unabhängige und gesamtschweizerisch – mit Schwerpunkt Deutschschweiz – ausgerichtete Elternorganisation. Seit 1986 unterstützt hiki Familien mit hirnverletzten Kindern und Jugendlichen niederschwellig, unbürokratisch und rasch.

Der Verein hiki ist eine Anlaufstelle für Betroffene, Fachpersonen und die breite Öffentlichkeit rund um das Thema Hirnverletzungen im Kindesalter und sensibilisiert für deren Anliegen und Bedürfnisse. Die hiki-Angebote geben betroffenen Eltern und Familien Kraft, ihr Leben mit einem hirnverletzten Kind oder Jugendlichen zu meistern. hiki schafft Atempausen im anspruchsvollen Alltag. Mit neuer Energie gelingt es den Eltern, sich für das Wohl all ihrer Kinder mit und ohne Beeinträchtigung einzusetzen.

Alle hiki-Angebote können Sie im Detail mit dem QR-Code einsehen.

## UNSER HIKI-ANGEBOT UMFASST

- **Entlastungseinsätze in den Familien** (1:1-Betreuung, 24 / 7 und bis maximal 10 Tage am Stück)
- **Ferienzeit auf dem naturgelegenen Kulturhof** (allein oder in Kleingruppen)
- 2x pro Jahr erlebnisreiche und bunte **Jugendweekends**
- **Familienberatung** zu verschiedenen Themen, z.B. zu rechtlichen und finanziellen Fragen, Versicherungen, Selbst- und Paarfürsorge, Trauerbegleitung etc.
- **Transferberatung** für harmonische und gesunde Bewegungsabläufe zwischen Kind und Eltern
- **Integrationsberatung** für die schulische (Re-)Integration von hirnverletzten Kindern
- **Finanzielle Direkthilfe** für Therapien und Hilfsmittel oder Betreuung
- diverse **Informations-, Sensibilisierungs- und Vernetzungsveranstaltungen und -Publikationen** für hirnverletzte Kinder und deren Familien, Fachstellen und -personen und die breite Öffentlichkeit

# Die Menschen hinter hiki

hiki ist ein engagierter, persönlicher, unkomplizierter und niederschwelliger Elternverein mit 2 – 3 Mitarbeitenden auf der Geschäftsstelle, 6 ehrenamtlichen Vorstandsmitgliedern, 6 – 7 Fachpersonen Entlastung, mehreren Mitarbeitenden auf Mandatsbasis bei den Beratungsangeboten und unzähligen Freiwilligen z.B. beim hiki-Elterntag. Alle hiki-Mitarbeitenden und -Beschäftigten verbinden Professionalität mit Herz.

## Vorstand

Der Vorstand besteht aus sechs Mitgliedern, vorwiegend Eltern eines hirnverletzten Kindes oder Jugendlichen. Dem Vorstand obliegt die strategische Führung des Vereins.

- **Margreth Blumer,** Vorstandspräsidentin seit 2019, im Vorstand seit 2005
- **Simone Urben**, Vizepräsidentin seit 2015, im Vorstand seit 2015, Ressorts Öffentlichkeitsarbeit und Sozialpolitik
- **Peter Rohner,** im Vorstand seit 2011, Ressort Finanzen und Kassier
- **Susanne Schawalder,** im Vorstand seit 2016, Ressort Entlastung
- **Gabi Tobler,** im Vorstand seit 2016, Ressort Fundraising und Aktuarin
- **Erika Konrad,** im Vorstand seit 2019, Ressorts Veranstaltungen und Beratung

Der hiki-Vorstand (von links nach rechts): Margreth Blumer, Peter Rohner, Susanne Schawalder, Simone Urben, Erika Konrad, Gabi Tobler

### Geschäftsstelle

hiki hat eine Geschäftsstelle in Zürich, die Dienstleistungen werden dezentral bei den Familien zu Hause, in Schulen, in Fachstellen usw. angeboten – in der ganzen Deutschschweiz und in der Romandie. Von der Geschäftsstelle aus betreuen 2 – 3 Mitarbeitende alle operativen Aufgaben des Vereins.

- **Vanda Mathis,** Geschäftsleiterin von Oktober 2013 bis Ende Februar 2023. hiki dankt Vanda herzlichst für ihre rund 10-jährige, grundlegende, engagierte und prägende hiki-Arbeit und wünscht ihr für den weiteren Weg alles Liebe und Erfolg.
- **Petra Männer,** Verantwortliche Entlastung und Veranstaltungen von Juli 2021 bis Ende Februar 2023
- **Manh Nguyen,** Geschäftsleiter seit dem 1. Mai 2023
- **Tanja Hintermann,** Leiterin Administration von 1. Mai 2023 bis Ende Februar 2024
- **Heidi Mettler,** Verantwortung Finanzen seit 2021

### Das Team Fachpersonen Entlastung

Das Entlastungs-Team besteht aus festangestellten Mitarbeiter*innen und zahlreichen Springer*innen. Alle verfügen über eine Ausbildung in Sozialpädagogik oder Pflege und viel Erfahrung im Umgang mit Kindern mit einer Behinderung.

- **Karin Locher,** Fachperson Entlastung seit 2006
- **Petra Ruckli,** Fachperson Entlastung seit 2020
- **Franziska Huber,** Fachperson Entlastung seit 2022
- **Ingrid Stump,** Fachperson Entlastung seit 2022
- **Laura Gnensch,** Fachperson Entlastung seit 2023
- **Yolanda Niederberger,** Fachperson Entlastung seit 2023
- **Julia Güntensperger,** hiki-Springerin
- hiki verabschiedet sich im 2023 von **Imelda Schneider** und **Verena Bont** und dankt den beiden Fachpersonen Entlastung herzlichst für ihre langjährige, wertvolle und einfühlsame Entlastungsarbeit und wünscht ihnen für ihre Pensionierungen alles Liebe und wunderbare neue Abenteuer.

### Das hiki-Familienberatungsteam

Für hiki sind versierte, erfahrene und engagierte Berater*innen im Auftrag tätig.

- **Petra Männer** (petramaenner.de) seit 2012
- **Anna-Katharina Frisch** (akafrisch-coaching.ch) seit 2021
- **Sabrina Bühler** (familienblues.ch) seit 2023
- **Melanie Della Rossa** (dellarossa.ch) seit 2023
- hiki verabschiedet sich dieses Jahr von **Gabriela Oertli** und dankt ihr herzlich für ihre wertvolle und wirksame Familienberatungsarbeit und wünscht ihr für ihre Pensionierung alles Liebe und wunderbare neue Abenteuer.
- **Christine Bayer**, hiki-Transferberaterin seit 2020

### Das hiki-Integrationsberatungsteam

- **Andrea Ninnis** seit 2018
- **Mathias Joss** seit 2023
- **Rahel Luttikhuis** bis Ende September 2023. hiki dankt Rahel herzlichst für ihre über 7-jährige, grundlegende, engagierte und prägende hiki-Integrationsarbeit und wünscht ihr für den weiteren Weg alles Liebe und Erfolg.

Verena Bont, hiki-Fachperson Entlastung von 2020 – 2023

## Abschlussinterview mit Verena Bont

*Was nimmst du von deiner hiki-Zeit mit?*
Ich fühle mich sehr bereichert durch die Begegnungen mit den verschiedensten Familien. Manchmal kamen sie mir wie Engel vor. Alle Kinder, seien es die von einer Behinderung Betroffenen oder die Geschwisterkinder, sind einmalig und werden tief in meinem Herzen einen festen Platz behalten.

*Was waren Höhepunkte?*
Drei Jahre war ich bei hiki. Dass ich recht kurz vor meiner Pensionierung diese Aufgabe als Fachperson Familienentlastung antreten durfte, war der eigentliche Höhepunkt. Ein dreijähriges Geschwisterkind in Männedorf stand auf dem Balkon und hielt nach mir Ausschau, ob ich bald mit meinem Rollkoffer ankäme. Als das Mädchen mich sah, hüpfte es und rief freudig aufgeregt meinen Namen. Es tat mir gut, so willkommen geheissen zu werden.

*Welches war der Moment, der dich am meisten berührt hat?*
Es gäbe viele berührende Ereignisse, die ich erzählen könnte. Wenn z.B. die Eltern nach ihrer Entlastungszeit oder einem freien Wochenende zurückkommen, drücken sie oft aus, wie gut ihnen die freien Tage getan haben. Das berührt und beglückt mich sehr. Für mich ist das die schönste Bestätigung und ich bin dankbar, durfte ich bei hiki mit der Aufgabe als Fachperson Entlastung am richtigen Platz sein. Viele Eltern drücken mir gegenüber ihre Dankbarkeit aus, indem sie mir ein Präsent aus dem Entlastungsurlaub mitbringen. Das berührt mein Herz.

*Wie geht es bei dir weiter?*
Ich darf wieder wasserspezifische Therapie anbieten. Meine kleinen Enkelinnen werde ich öfters sehen. Mein Wunsch ist, mit Menschen verschiedenen Alters Essen, Bibellesen und Spiel zu teilen.

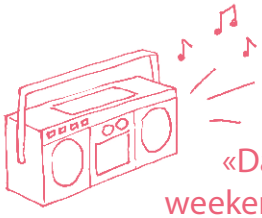
Foto unten von den Kiwanis Club-Mitgliedern Stephan Schneebeli und Carmelo 'Nello' Hochstrasser

# Jugendweekends

Aufgrund der grossen Nachfrage nach freien Plätzen in den hiki-Jugendweekends hat hiki im Jahr 2023 einen Versuch gestartet und das Jugendweekend gemeinsam mit der langjährigen Hauptleiterin Gloria König zweimal an verschiedenen Orten und zu verschiedenen Themenschwerpunkten durchgeführt.

## hiki-Jugendweekend I

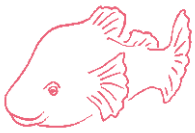
Das erste hiki-Jugendweekend im Jahr 2023 fand in Bern zum Thema Hip-Hop-Tanzworkshop unter Anleitung von Louis Amport und Mathias Südholzer statt. Es nahmen acht hirnverletzte Kinder und Jugendliche mit ihrer 1:1-Betreuung und mit der Hauptleiterin, Gloria König, statt. Das Wochenende war geprägt von Tanzfreude, neuen Freundschaften und Ausflügen in der Bundesstadt Bern. Es wurde gelacht, lecker gegessen und die Berner Altstadt erkundigt. Die Begrenzung auf acht Kinder hat sich als sehr positiv erwiesen, da niemand zu kurz kam und die Teamkonstellation im Vorfeld sorgfältig zusammengesetzt wurde.



«Das Jugendweekend war für unsere hirnverletzte Tochter einfach top! Sie konnte mit Gleichaltrigen unbeschwert so vieles erleben. Für sie ist die Pubertät noch komplizierter als für ‹normal entwickelte› Teenager. Da sie auf elterliche Unterstützung angewiesen ist, gestaltet sich der Ablösungsprozess herausfordernd. In den Jugendweekends kann sie ihre Unabhängigkeit in einem geschützten Rahmen erleben.»

Mutter einer 14-jährigen hirnverletzten Tochter nach dem hiki-Jugendweekend I

## hiki-Jugendweekend II



Das zweite hiki-Jugendweekend fand in Berlingen zum Thema Sea-Life statt. Unter der Hauptleitung von Gloria König durften zehn hirnverletzte Kinder und Jugendliche mit Gleichaltrigen und einer 1:1-Betreuung das Sea-Life in Berlingen besuchen. Am Samstag nahmen freiwillige Kiwanis Limmattal-Zürich-Mitglieder beim Ausflug teil. Dabei halfen sie beim Transport, Mittagessen, bei der Betreuung und beim Fotografieren mit. Alle Teilnehmenden und Beteiligten verbrachten auch hier wiederum ein fröhliches, erlebnisreiches und entspanntes Wochenende. Am Sonntag durften die Kinder als Abschluss in den Genuss eines Wellness-Programms einer hiki-Betreuerin, Regula Graf, kommen.

«Was mir am Jugendweekend in Berlingen besonders gut gefallen hat? Dass ich die gleiche Betreuerin wie letztes Mal hatte, da sie sehr nett und sympathisch ist. Zudem gefällt mir auch, dass die Gruppe klein ist.»

hirnverletzte Jugendliche nach dem hiki-Jugendweekend II

«Was mir bei hiki besonders gefällt ist, dass alles sehr herzlich, familienfreundlich, äusserst unkompliziert und vor allem persönlich abläuft. hiki-Familien haben schon genug Hürden im Leben zu bewältigen.»

Gloria König, Hauptleiterin der Jugendweekends

### HIKI-JUGENDWEEKENDS

Ferien für hirnverletzte Kinder und Jugendliche sind selten und mit grossem Betreuungs- und Planungsaufwand verbunden. Nur schon die Suche nach einem geeigneten und barrierefreien Ort ist sehr aufwändig. Hinzu kommt die Organisation von passenden Hilfsmitteln, benötigter Sondennahrung und Medikamenten.

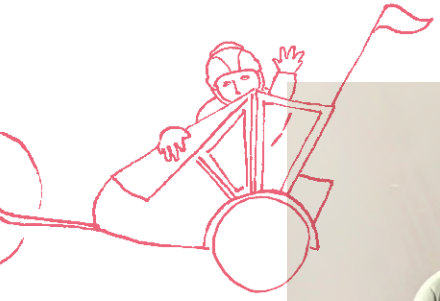
Vor Ort müssen hirnverletzte Kinder von kompetenten Personen betreut werden. Die Pflege von Kindern mit Hirnverletzung ist anspruchsvoll, da sie oft eine 24/7 und 1:1-Betreuung benötigen. Häufig müssen Eltern ihr Arbeitspensum reduzieren oder ihre Stelle ganz aufgeben und geraten deshalb in finanzielle Engpässe. Ab und zu brauchen auch sie eine Auszeit – Zeit für sich, für die Partnerschaft und die Geschwisterkinder.

Hier kommt der Verein hiki ins Spiel: Für das Ermöglichen von wundervollen Kurzferien für Kinder mit Hirnverletzungen und für die Entlastung von betroffenen Familien führt hiki jährlich facettenreiche Jugendweekends durch.

Hier geht es zum Flyer der hiki-Jugendweekends:

# Finanzielle Direkthilfe

Im Jahr 2023 erhielt hiki wiederum zahlreiche Anträge auf «hiki-Finanzielle Direkthilfe» für die Bereiche «Hilfsmittel und Therapien» und «Betreuung» (Total 67). Mit diesem hiki-Angebot sollen betroffene Familien auch finanziell entlastet und unterstützt werden.



«Wir danken Euch allen von Herzen für den grosszügigen Beitrag, den ihr uns für den ‹Aussenboarder› unserer hirnverletzten Tochter überwiesen habt. Das ‹Motörli› ist für uns eine enorme Hilfe und lässt unser Radius wieder grösser werden.»

Vater einer 15-jährigen hirnverletzten Tochter nach der Unterstützungszusage für «hiki-Finanzielle Direkthilfe im Bereich Hilfsmittel und Therapien»

## Bereich «Hilfsmittel und Therapien»

Viele Eltern lassen ihr hirnverletztes Kind zuhause statt in einer Institution aufwachsen, um es optimal zu fördern. Als engste Vertraute können sie ihr besonderes Kind mit individuell angepassten Therapien und Hilfsmitteln im eigenen Daheim unterstützen. Dies ist jedoch mit beträchtlichen Zusatzkosten verbunden, die oft von den Eltern selbst getragen werden.
Zusätzlich benötigte Hilfsmittel, die nicht auf der IV-Hilfsmittel-Liste vermerkt sind:

- z.B. angepasste Kinder-Spezialfahrräder oder Veloanhänger für Familienausflüge
- Beiträge an Lifteinbauten, deren Kosten die IV-Ansätze übersteigen

**Im Jahr 2023 konnte hiki 34 Anträge auf «Finanzielle Direkthilfe» im Bereich Hilfsmittel und Therapien in der Höhe von CHF 44'574.00 gutheissen.**

«Wir bedanken uns ganz herzlich für den grosszügigen Beitrag an die Therapie unserer hirnverletzten Tochter! Wir freuen uns sehr darüber.»

Mutter einer 19-jährigen hirnverletzten Tochter nach der Unterstützungszusage für «hiki-Finanzielle Direkthilfe im Bereich Hilfsmittel und Therapien»

## Bereich «Betreuung»

Die Vorschulzeit, Schulferien oder Krankheit eines hirnverletzten Kindes sind für Familien besonders intensiv und belastend. Die Kinder sind rund um die Uhr zuhause und müssen betreut, gepflegt und begleitet werden. Der zusätzliche Betreuungsaufwand durch den Wegfall von ergänzenden Tagesstrukturen kann schwer zu bewältigen sein und Eltern an ihre Belastungsgrenzen bringen. Wenn sie berufstätig sind, sind sie besonders darauf angewiesen, die Betreuung für ihre behinderten und Geschwisterkinder sicherzustellen.
Die Entlastung in diesen besonderen Situationen kann durch andere Betreuungspersonen (Verwandte, Nachbar*innen, Praktikant*innen u.a.) übernommen werden.

**Im Jahr 2023 konnte hiki 29 Anträge auf «Finanzielle Direkthilfe» im Bereich Betreuung in der Höhe von CHF 25'079.00 gutheissen.**

«Vielen herzlichen Dank für Ihre finanzielle Unterstützung im Bereich Betreuung! Wir sind extrem dankbar, dass hiki uns mit unserer hirnverletzten Tochter unterstützt. Wir möchten die Gelegenheit nutzen, nicht nur für die wichtigen Geldbeträge zu danken, sondern auch für die Familienbegleitung mit dem hiki-Angebot ‹Entlastung in der Familie›. Die hiki-Unterstützung hilft uns mit den schwierigen Momenten der letzten zwei Jahren umzugehen und auch wieder Mal unbeschwert Paar-Zeit verbringen zu dürfen. Unsere Tochter ist in bester fürsorglicher Betreuung. Ohne hiki wäre Vieles für unsere Familie nicht finanzierbar. Danke!»

Vater einer 12-jährigen hirnverletzten Tochter nach der Unterstützungszusage für «hiki-Finanzielle Direkthilfe im Bereich Betreuung»

«Vielen, vielen Dank für die grosszügige Zusage! Das tat gerade gut zu lesen nach einem Tag im Spital mit einer weiteren Diagnose. Unser hirnverletzter Sohn leidet nun auch noch an einer chronischen Darmkrankheit und somit steigt der Pflegeaufwand noch mehr. Da tut es einfach gut zu wissen, dass man doch nicht ganz allein ist.»

Mutter eines 17-jährigen hirnverletzten Sohnes nach der Unterstützungszusage für «hiki-Finanzielle Direkthilfe im Bereich Betreuung»

### HIKI – FINANZIELLE DIREKTHILFE

Eltern, die ihre hirnverletzten Kinder zuhause betreuen, müssen sich laufend mit der Finanzierung der benötigten Hilfsmittel, Therapien und Betreuung befassen. Dies ist aufgrund der beschränkten finanziellen, rechtlichen und persönlichen Ressourcen eine zusätzliche Belastung für die Eltern. Es gibt im Hilfssystem der Schweiz Finanzierungslücken. Hier springt hiki unbürokratisch, niederschwellig und rasch ein.

Hier geht es zum Flyer der «hiki –Finanzielle Direkthilfe»:

# hiki-Familientag

hiki führt den Familientag jedes Jahr an einem anderen Ort durch. Er bietet Gelegenheit, einen abwechslungsreichen, lustvollen Tag miteinander zu erleben und sich bei einem feinen Mittagessen mit anderen Familien auszutauschen.

Der hiki-Familientag am 10. September 2023 war geprägt von Sonnenschein, Vernetzung unter den Familien, miteinander spielenden Kindern, Streicheleinheiten mit den kuscheligen Lamas von amaLama, Bio-Köstlichkeiten vom Biohof Zug und Seeblick. Mit den rund 60 hiki-Teilnehmenden ermöglichte hiki einen herzlichen, offenen und entspannenden hiki-Familientag. Neue und langjährige hiki-Familien, der neue hiki-Geschäftsleiter und ein Teil des Vorstands durften sich mit Neugierde und Wertschätzung kennenlernen, rege austauschen und vernetzen.

Alle Teilnehmenden tauschten sich rege aus, machten neue Bekanntschaften, spielten und lachten zusammen.

hiki-Familien durften zusammen mit den Lamas von amaLama sonnige Spaziergänge auf dem Biohof Zug geniessen.

Mutter und Tochter geniessen eine unbeschwerte Auszeit mit anderen betroffenen Familien.

Hirnverletzte Kinder durften mit Gleichaltrigen am hiki-Familientag 2023 mit Lamas kuscheln, während sich ihre Familien zu leckerer Bio-Verpflegung austauschten.

hiki-Familien durften am Familientag vieles entdecken, bestaunen und ausprobieren.

Vater und Sohn geniessen den Zuger Seeblick.

Zu Mittag gab es für die hiki-Familien köstliche Verpflegung des Biohofs Zug.

Fotos von Renate Wernli (www.bildermacherin.ch)

# hiki in Zahlen

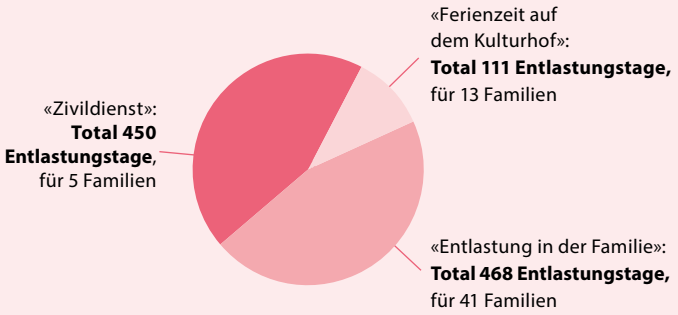
## hiki-Angebote

### Mitglieder

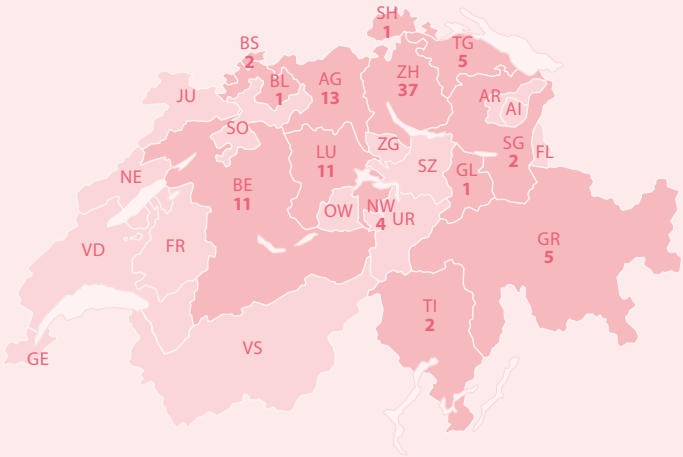
| | |
|---|---|
| Anzahl Aktivmitglieder | **Total 185** |
| Anzahl Passivmitglieder | **Total 92** |
| Neumitglieder seit dem 1. Januar 2023 | **26** |
| Austritte Aktivmitglieder per Ende 2023 | **2** |
| Austritte Passivmitglieder per Ende 2023 | **2** |
| Wechsel von Aktiv- zu Passivmitglieder per Ende 2023 | **11** |

### hiki-Entlastungsangebote: «Entlastung in der Familie», «Ferienzeit auf dem Kulturhof (allein oder in der Kleingruppe») und «Zivildienst» 2023

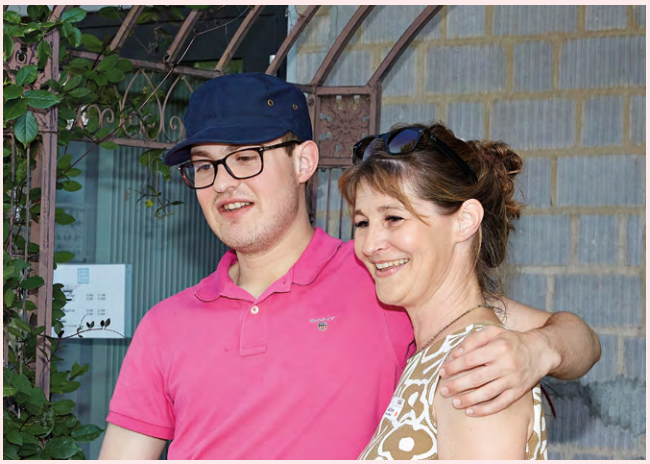
| | |
|---|---|
| Anzahl durchgeführte Entlastungseinsätze 2023 | **Total 95** |
| Anzahl durchgeführte Entlastungstage 2023 | **Total 1'029** |
| Anzahl betroffene Familien, die davon profitiert haben | **Total 59** |




### Herkunft der betroffenen Familien nach Kantonen




| | |
|---|---|
| Total | **95** |



Auch der hiki-Vorstand war am unbeschwerten Familientag 2023 dabei.

«Voller Vertrauen durfte ich meine hirnverletzte Tochter wieder Ingrid (hiki-Fachperson Entlastung) übergeben. Ingrid hat meine Tochter mit grossem Einfühlungsvermögen gepflegt und betreut. Es ist ein Geschenk, wenn man sich mit der Fachperson Entlastung so gut versteht und ihr vertraut! Wir freuen uns, wenn Ingrid wieder zu uns kommt.»

hiki-Familie mit 13-jähriger hirnverletzter Tochter nach einem «Entlastung in der Familie»-Einsatz

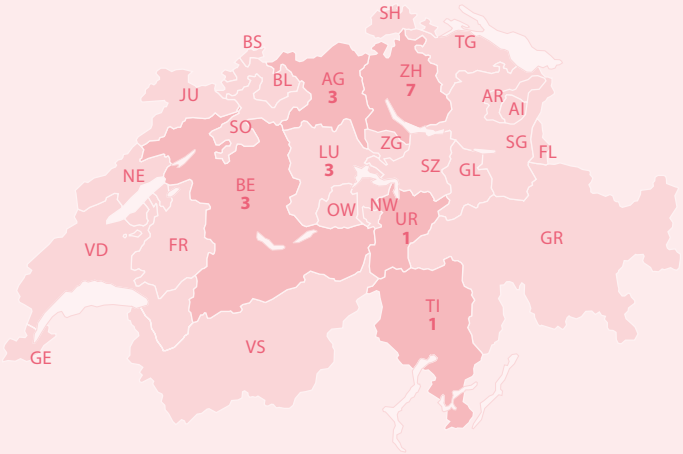
«Was für ein toller Einsatz das war! Die Familie R. ist wirklich toll! Wir waren am Samstag im Kinderzoo und am Sonntag mit dem Rollstuhlvelo unterwegs. Das hat echt Spass gemacht. Die Eltern konnten ihre Auszeit auch sehr geniessen und wir alle freuen uns auf den nächsten Einsatz im 2024!»

Petra Ruckli, Fachperson Entlastung, nach einem Entlastungseinsatz im Sommer 2023

# Jugendweekends I und II im Jahr 2023

| | |
|---|---|
| Total Anzahl Kinder Jugendweekend I | **Total 8** |
| Total Anzahl Kinder Jugendweekend II | **Total 10** |
| Total Anzahl Betreuer*innen inkl. Hauptleiterin Jugendweekend I + II | **Total 18** |

## Herkunft der hirnverletzten Kinder nach Kantonen




| | |
|---|---|
| **Total hirnverletzte Kinder und Jugendliche** | **18** |

hiki-Familie. Foto von Cornel Waser (www.cornelwaser.com)

«Ja, das sehe ich wirklich, dass hiki für die Familien da ist und das Wohl der Familie stärkt. hiki unterstützt die Familien genau dort, wo Lücken sind im System. Echt hilfreich! Z.B. kam zuvor noch nie eine Physio- oder Ergotherapeutin zu uns nach Hause und gab uns Tipps für Transfers…»

hiki-Familie mit hirnverletzter Tochter nach einer ersten hiki-Transferberatung im Herbst 2023, Aus einem Auswertungsbogen nach einer Transferberatung bei einer Familie zuhause durch Christine Bayer

# hiki-Beratungsangebot

## Familienberatung

| | |
|---|---|
| Anzahl Familien | **3** |
| Anzahl Familienberatungsstunden | **35.5** |

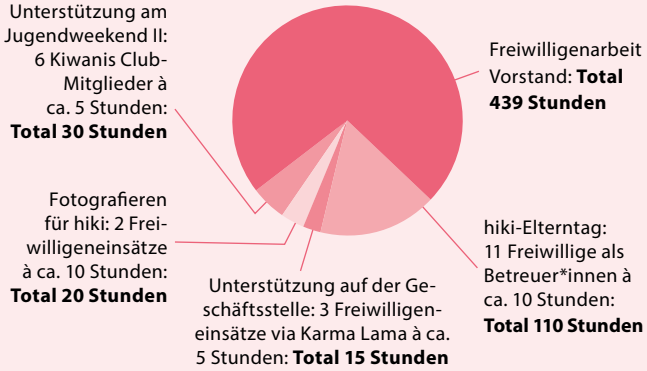
## Transferberatung

| | |
|---|---|
| Anzahl Familien | **7** |
| Anzahl Transferberatungsstunden | **43.5** |

| | |
|---|---|
| Integrationsberatung | **297.5** |
| Beratungsstunden durch Fachpersonen Entlastung | **264** |
| Kurzberatungsstunden durch die Geschäftsstelle | **143.6** |
| **Gesamttotal Beratungsstunden 2023** | **784** |

# Vorstands- und Freiwilligenarbeit

| | |
|---|---|
| Vorstandsarbeit im Jahr 2023 | **505 Stunden** |
| davon Freiwilligenarbeit | **Total 439 Stunden** |




| | |
|---|---|
| **Gesamttotal Freiwilligenarbeit in Stunden im Jahr 2023** | **614** |

## hiki-Veranstaltungen im Jahr 2023

- **Mitgliederversammlung mit Elterntag** am 25. März 2023 im Ekkarthof in Lengwil
- **Familientag** am 10. September 2023 auf dem Biohof Zug mit den Lamas von amaLama
- **Grosselterntag** mit der Stiftung visoparents musste leider abgesagt werden
- **Elternforum** Zentralschweiz mit Procap, Verein Angelman, Härzmamis, Cerebral Luzern, elpos, insieme Luzern, luniq und SSBL am 28. Oktober 2023 an der Hochschule für soziale Arbeit in Luzern
- **Elternworkshops** mit Epi-Suisse in Zürich am 4. November und 11. November 2023 zum Thema «Selbstfürsorge im Familiensystem»

# hiki sagt «Danke!»

Der Verein hiki möchte sich von ganzem Herzen bei allen Privatspendenden, Förderorganisationen (wie Stiftungen, Service Clubs, Vereine), Kirchenorganisationen, Firmen und Medienschaffenden für all die treue, grosszügige, engagierte und wirksame hiki-Unterstützung im Jahr 2023 bedanken.

Nur dank Ihnen durfte hiki weiterhin hirnverletzte Kinder und Jugendliche und deren Familien in der Schweiz persönlich, niederschwellig, unkompliziert und direkt wirksam entlasten, fördern und unterstützen.
Ihre Unterstützung ist bei hiki in vertrauensvollen Händen: Am 22. Dezember 2023 durfte der Verein hiki mit grosser Freude die Bestätigung der Zewo-Rezertifizierung per Post erhalten. Als Zewo-zertifizierte Non-Profit-Organisation garantiert hiki einen verantwortungsvolle, transparenten und effizienten Umgang mit Ihrer hiki-Unterstützung. Namentlich erwähnt hiki Unterstützungsbeiträge ab CHF 500.00 (alphabetisch geordnet).

ZEWO **Ihre Spende in guten Händen.**

## Förderstiftungen

- Adele Koller-Knüsli Stiftung
- Alfred und Bertha Zangger-Weber Stiftung
- Anna Müller Grocholski-Stiftung
- Armin & Jeannine Kurz Stiftung
- Barbara & Gerhard Wajsfelner-Stiftung
- Buchmann-Kollbrunner-Stiftung
- Carl Hüni-Stiftung Winterthur
- Chramschopf
- CrisAnto Rossetti Stiftung
- Däster-Schild Stiftung
- David Bruderer Stiftung
- Dölf und Vreni Amrein-Müller Stiftung
- Domenica Pfenninger-Stiftung
- Dosenbach-Waser-Stiftung Zug
- Dr. med. Albert Coray-Stiftung
- Dr. med. Arthur und Estella Hirzel-Callegari Stiftung
- Ernst Göhner Stiftung
- Ernst & Theodor Bodmer Stiftung
- Ernst Schwemmer Stiftung
- Fondation Claude et Giuliana
- Frieda Küng-Kaiser Stiftung
- Gertrude von Meissner-Stiftung
- Hans Lüscher Stiftung
- Hans und Gertrud Oetiker-Stiftung
- Hans und Therese Allemann-Lüthi Stiftung
- Hans Vogel-Stiftung
- Helfer und Schlüter-Stiftung
- IDEA helvetia – Stiftung für Mensch und Umwelt
- Irène und Max Gsell Stiftung
- Jürg Walter-Meier-Stiftung
- Krokop-Stiftung
- Kurt und Silvia Huser-Oesch Stiftung
- Maria Johan Milder Fonds
- Marie Spörri Stiftung
- Marlis und Hans Peter Wüthrich-Mäder-Stiftung
- Mary's Mercy Foundation
- MBF Foundation
- Rahn-Stiftung
- Sophie und Karl Binding Stiftung
- Starr International Foundation
- Stiftung «Dr. Valentin Malamoud»
- Stiftung Binelli & Ehrsam
- Stiftung für das behinderte Kind
- Stiftung Herbert und Helene von Moos-Neumann
- Stiftung Kastanienhof
- Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe
- Stiftung Quartetto
- Stiftung Vinetum
- Teamco Foundation Schweiz
- Uniscientia Stiftung
- Verena Boller Stiftung
- Vrenjo-Stiftung
- Walter Haefner Stiftung

## Service Clubs

- Kiwanis Club Limmattal-Zürich
- Lions Clubs Greifensee

## Firmen und andere

- Böss Kälte Klima GmbH
- Changemaker AG
- Erbe Swiss AG
- Fisch Asset Management AG
- H. Meier Fachlabor für Kieferorthopädie GmbH
- NOVO Business Consultants AG
- Odermatt Leistenfabrik
- OMPEX AG
- Paul Bauder AG
- Peter Erismann AG
- SKYGUIDE SA SUISSE
- UVB Lanz AG
- WISE IT GmbH
- WMN Services GmbH
- Zemp & Partner AG
- Züger Frischkäse AG
- Zürcher Kantonalbank

## Kirchenorganisationen

- Evang.-ref. Kirchgemeinde Kloten – KiBala (Kirchenbasarladen)
- Evang.-ref. Kirchgemeinde Stein am Rhein
- Evang.-ref. Kirchgemeinde Meilen
- Evang.-ref. Kirchgemeinde Zürich
- Röm.-kath. Pfarrkirchenstiftung Zürich-Liebfrauen
- Vereinigung der Katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug (VKKZ)

Einen besonderen Dank gilt auch all den Partnerorganisationen – namentlich Agile, FRAGILE Suisse, Kinder-Reha Schweiz Affoltern a.A., Elternforum Zentralschweiz, Epi-Suisse, Stiftung visoparents, Konferenz der Vereinigungen von Eltern behinderter Kinder (KVEB), Verein Raum für Geschwister (VRG), Verein Helferherz, Procap und Kinderspital St. Gallen – mit denen hiki im Jahr 2023 viele betroffene Familien unterstützen und erreichen konnte.

Auch im Jahr 2023 unterstützten die engagierten Mitglieder des Lions Clubs Greifensee die hiki-Angebote mit ihren Biberli-Back- und Verkaufstalenten am 25. November und 2. Dezember an den Weihnachtsmärkten Greifensee und Dübendorf. Es wurden an beiden Weihnachtsmärkten insgesamt 699 (!) Biberlis verkauft.

Die Kiwanis Club Limmattal-Zürich-Mitglieder unterstützten hiki auch im Jahr 2023 ehrenamtlich und tatkräftig beim Jugendweekend II mit innovativen Spendenaktionen wie dem Grittibänz-Verkauf oder mit dem jährlich stattfindenden Charity-Golfturnier. Beim Charity-Golfturnier 2023 kamen Spenden in der Höhe von CHF 20'000.00 zugunsten von hiki zusammen.

Flurin als Tierpfleger. (Quelle: sternschnuppe.ch/de/medien)

## STIFTUNG KINDERHILFE STERNSCHNUPPE: HERZENSWÜNSCHE ERFÜLLEN

Unsere Projektpartnerin Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe erfüllt Herzenswünsche von Kindern und Jugendlichen, die mit einer Krankheit oder Beeinträchtigung leben und schenkt deren Familien abwechslungsreiche Ausflüge und unbeschwerte Freizeitaktivitäten.
Das engagierte Team der Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe unterstützt hiki mit Unterstützungsbeiträgen an die beliebten hiki-Jugendweekends und -Familientage seit dem Jahr 2012 (HERZ). Zudem dürfen die hiki-Fachpersonen Entlastung die Sternschnuppe Freizeitkarte für z.B. Ausflüge mit den hirnverletzten Kindern und Jugendlichen einsetzen. Dank der über 11-jährigen besonderen Unterstützung der Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe dürfen zahlreiche betroffene Familien in den Genuss von erlebnisreichen und farbenfrohen Auszeittage kommen. Herzlichen Dank!

# Rück- und Ausblick

Das hiki-Jahr 2023 war geprägt von grundlegenden personellen Veränderungen auf der Geschäftsstelle und in den hiki-Angeboten «Entlastung in der Familie» und «Integrationsberatung». Dies führte dazu, dass unter anderem die Geschäftsstelle neu zusammen gesetzt wurde.

Das neue Fachpersonen Entlastung-Team auf der Geschäftsstelle mit Susanne Schawalder (Vorstandsmitglied, Ressort Entlastung) und dem neuen Geschäftsleiter, Manh Nguyen. Foto von Werner Cheung (hiki-Freiwilliger)

Seit Mai 2023 sind mit Manh Nguyen (Geschäftsleiter) und Tanja Hintermann (Leiterin Administration bis Ende Februar 2024) die führenden operativen Kräfte auf der Geschäftsstelle. Unterstützt werden sie mit einem niedrigen Arbeitspensum von Heidi Mettler, die weiterhin die Verantwortung Finanzen übernimmt. Diese neue Geschäftsstellen-Formation bedeutet ein neues hiki-Kapitel in der rund 40-jährigen Vereinsgeschichte.

Die essenziellen und geschätzten Kernangebote von hiki wie die «Entlastung in der Familie», «Ferienzeit auf dem Kulturhof (allein oder in der Kleingruppe»), «Jugendweekends», «Familien- und Transferberatung», «Finanzielle Direkthilfe» und Veranstaltungen wie der «Familientag» sollen auch nach der endenden Strategieperiode Ende 2024 fortgeführt werden. Dabei möchte hiki diese Kernangebote qualitativ weiterentwickeln und sich auf die hiki-Stärken fokussieren. Im April 2024 findet mit dem Vorstand die hiki-Retraite statt, an der die Organisationsentwicklung und neue Strategieperiode nach dem Jahr 2024 konkret angepackt werden.

Im Jahr 2023 durften wir uns mit weinenden Augen aufgrund Pensionierung von wertgeschätzten langjährigen Fachpersonen Entlastung (siehe Seite 5) verabschieden. Neu mit frischen Impulsen und Erfahrungen dazugestossen sind Laura Gnensch und Yolanda Niederberger. Herzlich willkommen im hiki-Team!

Aufgrund von Arbeitspensen-Reduktionen im Fachpersonen Entlastung-Team, stösst Julia Güntensperger ab dem 1. Januar 2024 neu dazu. Sie war vorher jahrelange hiki-Springerin. Wir freuen uns sehr auf Julia!

Das frisch zusammengesetzte Fachpersonen Entlastung-Team hat bereits im Jahr 2023 bewiesen, dass es mit Freude zusammenarbeitet und hiki-Familien weiterhin kompetent, professionell, unkompliziert und mit Herz entlasten und betreuen kann.

Einen grundlegenden personellen Wechsel gab es auch in der Integrationsberatung. Nach sieben Jahren Grundlagenarbeit verlässt uns Rahel Luttikhuis (siehe Seite 5). Ihr fundiertes und wertvolles Wissen übergab sie Mathias Joss. Mathias hat sein hiki-Mandat mit viel Motivation begonnen und bereits zahlreiche wirksame

Beratungen für die schulische (Re-)Integration von hirnverletzten Kindern und Jugendlichen durchgeführt.

Einen besonderen Dank gilt auch all den Partnerorganisationen (siehe Seite 14), mit denen hiki im Jahr 2023 viele betroffene Familien unterstützen und erreichen konnte. Gemeinsam wurden Veranstaltungen wie das Elternforum Zentralschweiz, Elternworkshops und das Pilotprojekt «Karma Lama» umgesetzt. Die gegenseitig befruchtende und inspirierende Zusammenarbeit möchte hiki auch in den kommenden Jahren fortführen. Geplant sind z.B. das Elternforum Zentralschweiz am Samstag, 26. Oktober 2024 und der Grosselterntag am Sonntag, 9. Juni 2024.

Es bleibt somit bei hiki dynamisch, spannend und lehrreich. Nichtsdestotrotz ist bereits jetzt klar: hiki wird sich auch in Zukunft für die Bedürfnisse und Anliegen von betroffenen Familien mit hirnverletzten Kindern und Jugendlichen niederschwellig, unbürokratisch, persönlich und engagiert einsetzen.

hiki-Familie am Familientag 2023. Foto von Renate Wernli (www.bildermacherin.ch)

«Am liebsten möchten wir euch alle ganz lange und ganz fest umarmen! Einfach grandios, dass es gepasst hat. Dazu kommt noch, dass unsere so tolle und von unserer hirnverletzten Tochter gemochte Franziska (hiki-Fachperson Entlastung) wieder zu uns kommt! Da fehlen uns vor lauter Emotionen einfach die Worte. Wir alle möchten uns beim Geschäftsleiter und allen Verantwortlichen von ganzem Herzen bedanken, dass ihr uns dies ermöglicht habt. Das wird uns sehr viel helfen und Kraft geben, diese komplizierte Situation weiter so gut wie möglich zu bestehen. Tausend Dank!»

Zitat einer Familie, nach Bestätigung der hiki-Entlastungseinsätze in der Familie für das Jahr 2024

«Ich möchte mich persönlich bei Vanda für ihre unermüdliche und engagierte hiki-Arbeit zugunsten der hiki-Familien in den letzten 10 Jahren bedanken. Gleichzeitig möchte ich mich auch bei allen hiki-Mitarbeitenden und dem Vorstand für ihre engagierte (Zusatz-)Arbeit voller Verständnis und Zuversicht herzlich bedanken. Ich freue mich sehr, dass ich mit solch herzensengagierten und zugleich versierten Menschen zusammenarbeiten darf. Die Freude gilt auch für die geschätzten hiki-Familien und wichtigen Projektpartner*innen.

Gemeinsam möchte ich mich mit dem hiki-Team weiterhin für hirnverletzte Kinder und deren Familien einsetzen. Wir werden mit Wertschätzung, Herz, Achtsamkeit und offener und transparenter Kommunikation die kommenden hiki-Jahre angehen.»

*Manh Nguyen, hiki-Geschäftsleiter seit dem 01. Mai 2023*

## IHRE STARKE UNTERSTÜTZUNG IST GEFRAGT

Da der Verein hiki zu rund 90% von finanziellen Drittmitteln abhängig ist, tragen Unterstützende und Mitglieder essenziell zur Realisierung der hiki-Angebote bei. Damit hiki betroffene Familien weiterhin begleiten und unterstützen kann, ist der Elternverein auf die Hilfe von Privatpersonen, Förderorganisationen, Firmen, Vereine und Kirchenorganisationen angewiesen. Das Zewo-Gütesiegel garantiert, dass hiki diese wertvollen finanziellen Drittmittel achtsam und vertrauensvoll verwendet. Es gibt verschiedene Formen, wie Sie hiki unterstützen können. Der Verein hiki ist um jeden weitherzigen Beitrag dankbar. Mögliche Unterstützungsformen:

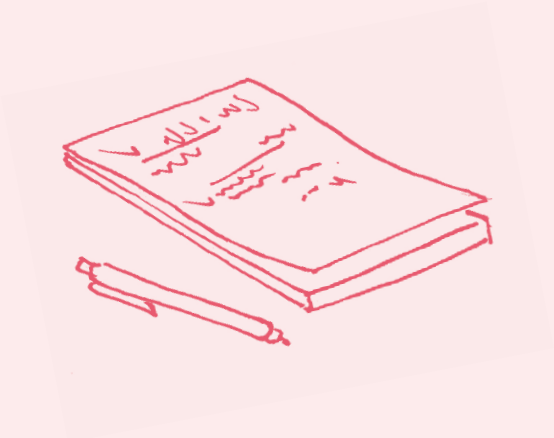
- Geldspenden
- Spenden statt Geschenke bei besonderen Anlässen wie Geburtstag, Hochzeit, Weihnachten, Jubiläen usw.
- Spendenaktion veranstalten
- Testament-Berücksichtigung
- Gönner*in werden
- Mit anderen kreativen Ideen

Alles zu den Unterstützungsmöglichkeiten finden Sie hier:

# Bilanz

(Abschluss nach Swiss GAAP FER 21)

| SCHLUSS-BILANZ II (Nach Zuweisung Jahresergebnis) | 31.12.23 | Vorjahr 31.12.22 |
|---|---|---|
| **AKTIVEN (IN CHF)** | | |
| **Umlaufvermögen** | | |
| Flüssige Mittel | 1'117'328 | 1'056'042 |
| Sonstige kurzfristige Forderungen | 3'044 | 7'417 |
| Aktive Rechnungsabgrenzungen | 6'455 | 7'480 |
| **Total Umlaufvermögen** | **1'126'827** | **1'070'940** |
| **Anlagevermögen** | | |
| Mobile Sachanlagen | 1 | 1 |
| **Total Anlagevermögen** | **1** | **1** |
| **Bilanzsumme** | **1'126'828** | **1'070'941** |
| **PASSIVEN (IN CHF)** | | |
| **Fremdkapital kurzfristig** | | |
| Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten | 9'819 | 354 |
| Passive Rechnungsabgrenzungen | 25'206 | 33'354 |
| **Total kurzfristiges Fremdkapita]** | **35'025** | **33'708** |
| **Fondskapital** | | |
| **Zweckgebundene Spenden** | **0** | **18'249** |
| **Organisationskapital** | | |
| Erarbeitetes freies Kapital | 304'803 | 231'984 |
| Erarbeitetes gebundenes Kapital | 787'000 | 787'000 |
| **Total Organisationskapital** | **1'091'803** | **1'018'984** |
| **Bilanzsumme** | **1'126'828** | **1'070'941** |



| BETRIEBSRECHNUNG | 2023 | 2022 |
|---|---|---|
| **ERTRAG (IN CHF)** | | |
| **Erhaltene Zuwendungen und Mitgliederbeiträge** | | |
| Zweckgebundene Beiträge/Spenden | 452'500 | 379'910 |
| Spenden allgemein | 410'934 | 473'351 |
| Mitgliederbeiträge | 21'150 | 20'950 |
| | **884'584** | **874'211** |
| **Beiträge der öffentlichen Hand** | | |
| Beiträge Bundesamt für Sozialversicherung (BSV) | 60'108 | 60'108 |
| | **60'108** | **60'108** |
| **Erlöse aus Lieferungen und Leistungen** | | |
| Ertrag aus Dienstleistungen | 56'907 | 35'057 |
| | **56'907** | **35'057** |
| **Total Betriebsertrag** | **1'001'599** | **969'376** |
| **AUFWAND (IN CHF)** | | |
| **Entrichtete Beiträge und Zuwendungen** | | |
| Direkthilfe | 183'862 | 191'783 |
| | **183'862** | **191'783** |
| **Personalaufwand** | | |
| Lohnaufwand | 485'454 | 435'617 |
| Sozialversicherungsaufwand | 85'558 | 83'948 |
| Übriger Personalaufwand | 24'462 | 22'616 |
| | **595'474** | **542'180** |
| **Sachaufwand** | | |
| Informations- und Sensibilisierungsaufwand | 41'173 | 59'677 |
| Raumaufwand | 14'190 | 14'190 |
| Versicherungen, Abgaben, Gebühren | 5'851 | 1'745 |
| Verwaltungsaufwand inkl. JB | 37'557 | 47'303 |
| Mittelbeschaffung, Fundraising | 68'043 | 63'039 |
| | **166'814** | **185'953** |
| **Total Betriebsaufwand** | **946'150** | **919'916** |
| Betriebsergebnis | 55'448 | 49'460 |

Vollständige Jahresrechnung zu beziehen bei
hiki – Hilfe für hirnverletzte Kinder, Mühlebachstrasse 43, 8008 Zürich, Tel. 044 252 54 54, E-Mail: info@hiki.ch

| BETRIEBSRECHNUNG | 2023 | 2022 |
|---|---|---|
| **Finanzergebnis** | | |
| Finanzaufwand | -878 | -789 |
| | **-878** | **-789** |
| Ergebnis vor Veränderung des Fondskapitals | 54'571 | 48'671 |
| **Fondsrechnung** | | |
| Zuweisungen | -452'500 | -361'661 |
| Entnahmen | 470'749 | 343'412 |
| **Veränderung des Fondskapitals** | **18'249** | **-18'249** |
| Jahresergebnis (vor Zuweisung an Organisationskapital) | 72'819 | 30'422 |
| Zuweisungen/Entnahmen an | | |
| - erarbeitetes gebundenes Kapital | 0 | -14'639 |
| - erarbeitetes freies Kapital | -72'819 | -15'783 |
| | **-72'819** | **-30'422** |
| | **0** | **0** |

## RECHNUNG ÜBER DIE VERÄNDERUNG DES KAPITALS (IN CHF)

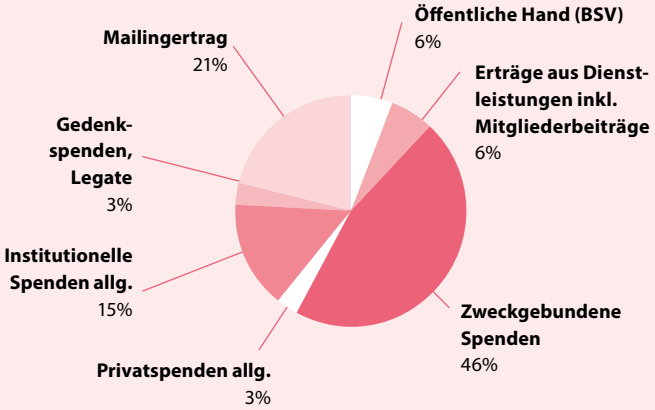
| | Anfangsbestand 01.01.2023 | Zuweisung extern | Transfers intern | Verwendung Kapital | Endbestand 31.12.2023 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Fondskapital** | | | | | |
| Zweckgebundene Spenden Entlastung | 13'249 | 338'000 | | -351'249 | 0 |
| Zweckgebundene Spenden diverse | 5'000 | 114'500 | | -119'500 | 0 |
| | **18'249** | **452'500** | | **-470'749** | **0** |
| **Mittel aus Eigenfinanzierung** | | | | | |
| Erarbeitetes freies Kapital | 231'984 | | 72'819 | | 304'803 |
| Erarbeitetes gebundenes Kapital für | | | | | |
| Finanz. Direkthilfe Beitrag Therapien & Hilfsmittel | 140'000 | | | | 140'000 |
| Finanz. Direkthilfe Beitrag Betreuungskosten | 40'000 | | | | 40'000 |
| Entlastung in der Familie | 510'000 | | | | 510'000 |
| Beratungsangebote | 30'000 | | | | 30'000 |
| Veranstaltungen, Tagungen | 12'000 | | | | 12'000 |
| PR-Aktionen und Öffentlichkeitsarbeit | 55'000 | | | | 55'000 |
| **Total gebundenes Kapital** | **787'000** | **0** | **0** | **0** | **787'000** |
| Jahresergebnis | | 72'819 | -72'819 | | 0 |
| **Organisationskapital** | **1'018'984** | **72'819** | **0** | **0** | **1'091'803** |

## VORJAHR (IN CHF)

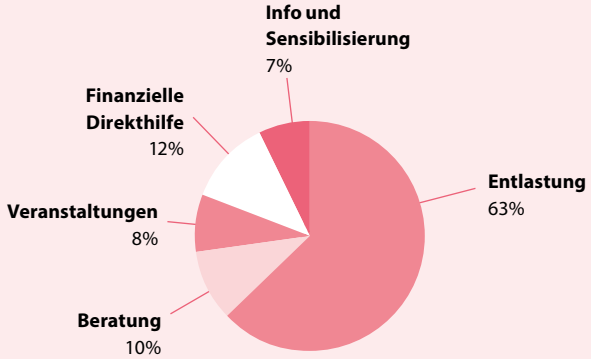
| | Anfangsbestand 01.01.2022 | Zuweisung extern | Transfers intern | Verwendung Kapital | Endbestand 31.12.2022 |
|---|---|---|---|---|---|
| **Fondskapital** | | | | | |
| Zweckgebundene Spenden Entlastung | 0 | 261'251 | | -248'002 | 13'249 |
| Zweckgebundene Spenden diverse | 0 | 100'410 | | -95'410 | 5'000 |
| | **0** | **361'661** | **0** | **-343'412** | **18'249** |
| **Mittel aus Eigenfinanzierung** | | | | | |
| Erarbeitetes freies Kapital | 216'201 | | 15'783 | | 231'984 |
| Erarbeitetes gebundenes Kapital für | | | | | |
| Finanz. Direkthilfe Beitrag Therapien & Hilfsmittel | 140'000 | | | | 140'000 |
| Finanz. Direkthilfe Beitrag Betreuungskosten | 40'000 | | | | 40'000 |
| Entlastung in der Familie | 510'000 | | | | 510'000 |
| Beratungsangebote | 0 | | 30'000 | | 30'000 |
| Unterstützte Kommunikation | 8'000 | | -8'000 | | 0 |
| Veranstaltungen, Tagungen | 12'000 | | | | 12'000 |
| Öffentlichkeitsarbeit | 55'000 | | | | 55'000 |
| Weiterbildung | 7'361 | | -7'361 | | 0 |
| **Total gebundenes Kapital** | **772'361** | **0** | **14'639** | **0** | **787'000** |
| Jahresergebnis | | 30'422 | -30'422 | 0 | 0 |
| **Organisationskapital** | **988'562** | **30'422** | **0** | **0** | **1'018'984** |

# Anhang zur Jahresrechnung 2023

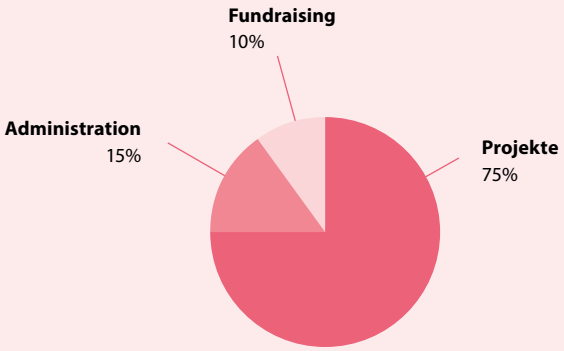
## Aufteilung Ertrag




## Projektaufwand




## Aufteilung Aufwand




### 1. Allgemeine Rechnungslegungsgrundsätze

Die Rechnungslegung von hiki richtet sich nach der Fachempfehlung Swiss GAAP FER (Kern FER und FER 21) und den Grundsätzen, Auflagen und Empfehlungen der schweizerischen Zertifizierungsstelle für gemeinnützige, spendensammelnde Organisationen (Zewo). Gemäss dem Grundsatz «True and Fair View» vermittelt sie ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage.

### 2. Nahestehende Organisationen

Mit FRAGILE Suisse (Schweizerische Vereinigung für Menschen mit Hirnverletzung) als nahestehender Organisation besteht ein Untervertrag, der die Beiträge des Bundesamts für Sozialversicherung (BSV) an hiki regelt.

### 3. Entschädigungen an Mitglieder der leitenden Organe und an die Geschäftsleitung

Der Vorstand erhielt gemäss Spesenreglement neben der Spesenrückerstattung gegen Belege eine Spesenpauschale von CHF 300 und bei Bedarf einen Beitrag an die Kinderbetreuungskosten während der Sitzungen. Für den gesamten Vorstand wurden CHF 4'096 aufgewendet, davon CHF 1'675 für die Präsidentin. Im Jahr 2023 wurden einigen Vorstandsmitgliedern aufgrund Zusatzaufwänden in Bezug auf die Personalrekrutierung der gesamten Geschäftsstelle, ausserordentliche Aufwandvergütungen ausbezahlt (Total CHF 3'630, davon CHF 1'375 für die Präsidentin).
Auf eine Offenlegung der Entschädigung für die Geschäftsleitung wird verzichtet, da es sich um eine Einzelperson handelt.

### 4. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Bilanzierung erfolgt zu Marktwerten am Bilanzstichtag. Die Jahresrechnung wurde in CHF erstellt. Ab der zweiten Dezimalstelle wurde aufgerundet.

## 5. Anmerkungen zu Positionen der Bilanz

### Forderungen
Dieser Posten setzt sich aus einer Mietkaution bei der UBS (CHF 1'629) und einem BVG-Guthaben (CHF 1'415) zusammen.

### Aktive Rechnungsabgrenzungen
Abgegrenzt wurden bereits für das Folgejahr bezahlte Rechnungen.

### Mobile Sachanlagen
Das Mobiliar und die Einrichtungen sind vollständig abgeschrieben.

### Verbindlichkeiten
Es bestehen kurzfristige Verbindlichkeiten gegenüber der AHV, für die Sozial-, Unfall- und Krankentaggeldversicherungen und Familienausgleichskasse (Total CHF 9'819).
Der Beitrag des BSV für Leistungen nach Art. 74 IVG ist zweckgebunden. Zum Zeitpunkt des Jahresabschlusses war noch nicht ersichtlich, ob und in welchem Umfang Mittel in einen Schwankungsfonds eingelegt werden müssen, weshalb dies nicht bilanziert wurde.

### Passive Rechnungsabgrenzungen
Hier sind diverse noch offene Rechnungen aus dem Abschlussjahr wie Revision, Buchhaltung, Portokosten für das November-Direct-Mailing, Spesen- und Mandatsguthaben von hiki-Mitarbeitenden und -Beschäftigten aufgeführt.

### Fondskapital
Alle Spenden wurden dem Fondskapital zugewiesen und für die jeweiligen Projekte wieder entnommen. Er weist per Ende Jahr ein Saldo von CHF 0 auf.

### Organisationskapital
Das Organisationskapital hat sich um das positive Jahresergebnis von CHF 72'819 erhöht. Das Jahresergebnis wird wie folgt verwendet: CHF 54'571 wurden dem freien Kapital zugewiesen.

## 6. Erläuterungen zur Betriebsrechnung

### Ertrag
Der Ertrag umfasst den Beitrag des BSV, Mitgliederbeiträge, Spenden und Kostenbeteiligungen für die Dienstleistungen. Bei den allgemeinen Spenden entfallen CHF 31'512 auf Privatspenden, CHF 146'117 auf Firmen, Kirchgemeinden usw. und CHF 27'957 auf Gedenkspenden und Legate.
Die zweckgebundenen Spenden setzen sich aus CHF 302'500 für die Entlastung in der Familie, CHF 35'500 für die Entlastung in den Ferien («Ferienzeit auf dem Kulturhof»), CHF 26'000 für die «Finanzielle Direkthilfe» für die Bereiche Therapien und Hilfsmittel und Betreuung, CHF 60'500 für das Beratungsangebot sowie CHF 28'000 für diverse andere Projekte und Veranstaltungen zusammen.

### Spenden aus Direct-Mailings
Der Ertrag aus den Mailingaktionen gemeinsam mit einer externen Agentur betrug CHF 205'348.

### Zuteilung Aufwand
Die Betriebsrechnung erfolgt nach dem Gesamtkostenverfahren. Der Aufwand wurde gemäss Zewo-Methode auf der Basis der Arbeitszeiterfassung gemäss effektiv geleisteten Stunden auf Projekte, Mittelbeschaffung und Administration aufgeteilt.

| Details Projektaufwand | 2023 | 2022 |
|---|---|---|
| Total Projektaufwand (alle hiki-Angebote) | 183'862 | 191'783 |
| Informations- und Sensibilisierungsaufwand (Veranstaltungen, hiki-Publikationen, Repräsentation etc.) | 41'173 | 53'616 |
| Personalaufwand | 486'251 | 436'308 |
| Raumaufwand (Overhead) | 9'933 | 9'933 |
| **Total** | **721'220** | **691'640** |

| Details Aufwand Mittelbeschaffung | | |
|---|---|---|
| Fundraising-Aufwand | 80'732 | 70'262 |
| Raumaufwand | 1'419 | 1'419 |
| Personalaufwand | 12'794 | 14'689 |
| **Total** | **94'945** | **86'370** |

### Details administrativer Aufwand

| | | |
|---|---|---|
| Verwaltungsaufwand (inkl. Jahresbericht) | 44’224 | 48’675 |
| Raumaufwand | 2'838 | 2’838 |
| Personalaufwand | 82’924 | 91’184 |
| **Total** | **129’985** | **142’697** |
| **Total Aufwand** | **946’150** | **920’706** |

### Aufwand für die hiki-Angebote

Folgende Dienstleistungen zugunsten hirnverletzter Kinder und Jugendlicher und deren Familien in der Schweiz hat hiki im Jahr 2023 geleistet: «Finanzielle Direkthilfe», bestehend aus dem Beitrag für Therapien und Hilfsmittel (CHF 44'574) und dem Beitrag für Betreuung (CHF 25'079), hiki-Veranstaltungen (CHF 34'997) und das Beratungsangebot, bestehend aus der Familien-, Transfer- und Integrationsberatung (CHF 60'714). Der übrige Projektaufwand umfasst die Entlastung in den Ferien («Ferienzeit auf dem Kulturhof»; CHF 11'059), die Einsatzkosten für Zivildienstleistende (CHF 5'813), die Neuauflage des Ratgebers «Und plötzlich steht alles Kopf» (CHF 323) und übrige Betriebsaufwände (CHF 1'304).

### Informations- und Sensibilisierungsaufwand

Für die Publikation des Bulletins wurden CHF 5’279 aufgewendet. Dazu kommen Kosten für den Kauf von Fachliteratur (CHF 75) und für die allgemeine Öffentlichkeitsarbeit (CHF 35'017) und weitere kleine Ausgaben.

### Personalaufwand

Im Personalaufwand sind die Löhne und Sozialleistungen für die Geschäftsstelle und die Fachpersonen Entlastung und Beratung enthalten.

### Verwaltungsaufwand

Im Verwaltungsaufwand sind die allgemeinen Aufwände (Büromaterial, Telefon, Spesen Vorstand, Revision usw.), Mitgliederbeiträge an Drittorganisationen (CHF 2’236), der Jahresbericht (CHF10'743) sowie der Informatikaufwand enthalten (CHF 11'426).

### Spendengewinnung

Die Kosten für insgesamt fünf Spendenbriefe betrugen Total CHF 64'446. Für diverse Fundraising-Aufwände wie das Legate-Marketing auf der Plattform DeinAdieu wurden CHF 2'046 aufgewendet.

### Vollzeitstellen

Der Verein hat im Jahresdurchschnitt weniger als zehn Vollzeitbeschäftigte.

## 7. Erläuterung zur Kapitalveränderungsrechnung

Beim Fondskapital sind mit «Zweckgebundene Spenden Entlastung» die Spenden zugunsten der hiki-Angebote «Entlastung in der Familie» und «Ferienzeit auf dem Kulturhof» gemeint. Unter «Zweckgebundene Spenden diverse» fallen alle anderen hiki-Angebote wie die Beratungsangebote und «Finanzielle Direkthilfe».

## 8. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Jahresrechnung wurde am 16. Februar 2024 durch den Vorstand genehmigt. Es bestehen keine wesentlichen Ereignisse nach dem Bilanzstichtag, die Einfluss auf die Buchwerte der ausgewiesenen Aktiven oder Verbindlichkeiten haben oder an dieser Stelle offengelegt werden müssen.

## 9. Unentgeltliche Leistungen

Im Jahr 2023 wurden Total 614 Stunden Freiwilligenarbeit geleistet:

- 439 Stunden vom Vorstand
- 175 Stunden von Freiwilligen (z.B. Betreuer*innen an Veranstaltungen und Fotografierende)

*Peter Rohner, Manh Nguyen, Zürich, 16. Februar 2024*

aeberli

Zürich, 19. Februar 2024

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision an die Mitgliederversammlung des Vereins Hilfe für hirnverletzte Kinder, Zürich**

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) des Vereins Hilfe für hirnverletzte Kinder für das am 31. Dezember 2023 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht keiner Prüfungspflicht der Revisionsstelle.

Für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den Swiss GAAP FER, den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten ist der Vorstand verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung kein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER vermittelt und nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht.

Aeberli Treuhand AG

digital signiert digital signiert

Marcel Widler
Revisionsexperte
leitender Revisor

Mario Brändle
Revisionsexperte

Beilage:
Jahresrechnung 2023 bestehend aus
- Bilanz (Bilanzsumme: CHF 1'126'828)
- Betriebsrechnung (Jahresergebnis vor Veränderung Organisationskapital: CHF 72'819)
- Rechnung über die Veränderung des Kapitals
- Anhang

Mitglied TREUHAND | SUISSE
Mitglied von EXPERTsuisse
agn

aeberli.ch

**Aeberli Treuhand AG**
Zürich – Zug - Luzern
+41 44 265 66 66

**Hauptsitz:**
Zimmergasse 17
8008 Zürich

**UNSERE HIKI-ANGEBOTE**

- Entlastung in der Familie
- Ferienzeit auf dem Kulturhof
- Familienberatung
- Transferberatung
- Integrationsberatung
- Finanzielle Direkthilfe
- Veranstaltungen wie Jugendweekends oder Familientag
- Vernetzung-, Sensibilisierungs- und Öffentlichkeitsarbeit

**HIKI – HILFE FÜR HIRNVERLETZTE KINDER**

Mühlebachstrasse 43
8008 Zürich
Tel. 044 252 54 54
info@hiki.ch
www.hiki.ch

Postkonto:
IBAN CH69 0900 0000 8546 1012 9

ZEWO ZERTIFIZIERT CERTIFIÉ CERTIFICATO